

Hygiene-Fortbildung für Biomedizinische AnalytikerInnen – Modul 4

01.03. – 03.03.2018

InterCityHotel Wien



Programm

Donnerstag, 01.03.2018

- | | |
|-----------------|--|
| 9.00 bis 9.10 | <i>Begrüßung und Organisatorisches</i> |
| 9.10 bis 10.00 | Wäschehygiene im Krankenhaus
Dr. Sonja Hirk |
| 10.00 bis 10.50 | Infektionserfassung (Dateninterpretation, Präsentation, Umsetzung)
Dr. Alexander Blacky |
| 10.50 bis 11.10 | <i>Kaffeepause</i> |
| 11.10 bis 12.00 | Die Bedeutung nationaler Referenzzentralen am Beispiel
Durchfallserreger
Univ.-Prof. Dr. Franz Allerberger |
| 12.00 bis 12.50 | Mitwirkung des Hygieneteams bei der Beschaffung hygienisch
relevanter Artikel
PD Dr. Florian Daxböck |
| 12.50 bis 14.00 | <i>Mittagspause</i> |
| 14.00 bis 15.40 | Grundzüge der Antibiotikatherapie
Dr. Oskar Janata |
| 15.40 bis 16.00 | <i>Kaffeepause</i> |
| 16.00 bis 16.50 | Nichttuberkulöse Mykobakterien
Dr. Rudolf Rumetshofer |
| 16.50 bis 17.40 | Zusammenarbeit des Hygieneteams mit Vertretern der Behörde
(im Rahmen von z.B. der sanitären Aufsicht in Krankenanstalten)
sowie Zusammenarbeit allgemein
Dr. Karl Fink |

Freitag, 02.03.2018

- 9.00 bis 9.50 Clostridium difficile
PD Mag. Dr. Alexander Indra
- 9.50 bis 10.40 Verordnung biologische Arbeitsstoffe
DI Martina Seibert
- 10.40 bis 11.00 *Kaffeepause*
- 11.00 bis 11.50 Arbeiten in mikrobiologischen Sicherheits- und Zytostatikawerkbänken
Ing. Christian Würzel
- 11.50 bis 12.40 Verpackung und Beförderung von Patientenproben und
mikrobiologischen Kulturen
Ing. Helmut Reiter
- 12.40 bis 14.00 *Mittagspause*
- 14.00 bis 14.50 Selten? Verdacht auf CJD – und jetzt?
Dr. Agnes Wechsler-Fördös
- 14.50 bis 15.40 Aufgaben der Referenzzentrale Graz
(Meningokokken, Pneumokokken, Hämophilus influenzae)
Mag. Claudia Mikula
- 15.40 bis 16.00 *Kaffeepause*
- 16.00 bis 16.50 Parasitenbefall im Krankenhaus
Dr. Otto Picher
- 16.50 bis 17.40 Antiseptika und Desinfektionsmittel
Dr. Peter Starzengruber

Samstag, 01.03.2018

- 9.00 bis 9.50 Hepatitis B und C Virus infiziertes Personal: Risiko für Patienten oder
Beschränkung der beruflichen Freiheit?
PD Dr. Lukas Weseslindtner
- 9.50 bis 10.40 Validierung und Routinekontrollen von Reinigungs- und
Desinfektionsgeräten
DI Dr. Ulrike Prüfert-Freese
- 10.40 bis 11.00 *Kaffeepause*
- 11.00 bis 11.50 Supervision von Prüf- und Messprotokollen thermoelektrischer
Messungen
DI Dr. Ulrike Prüfert-Freese
- 11.50 bis 12.40 Hygienemaßnahmen bei multiresistenten Erregern
Monika Gilhofer
- 12.40 bis 12.50 *Brötchenpause*
- 12.50 bis 13.50 Prüfung

Referentinnen und Referenten

Univ.-Prof. Dr. Franz Allerberger

AGES – Österreichische Agentur für Gesundheit
und Ernährungssicherheit GmbH
1220 Wien, Spargelfeldstraße 191

Dr. Alexander Blacky

Leiter Akkr. Inspektionsstelle Sterilisation und
Desinfektion, Abt. MPO des CCM VAMED-KMB
1090 Wien, Spitalgasse 23

PD Dr. Florian Daxböck

Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter
Sachverständiger für Hygiene und Mikrobiologie
MicroMed GmbH
4020 Linz, Museumsstraße 7

Dr. Karl Fink

Stv. Leiter Fachbereich Aufsicht und Qualitäts-
sicherung, Leiter Team Gesundheits-
einrichtungen und Arzneimittelwesen
MA 15 – Gesundheitsdienst der Stadt Wien
1030 Wien, Thomas-Klestil-Platz 8/2

Monika Gilhofer

Biomedizinische Analytikerin
Krankenanstalt Rudolfstiftung, Hygieneteam
1030 Wien, Juchgasse 25

Dr. Sonja Hirk

AGES – Österreichische Agentur für Gesundheit
und Ernährungssicherheit GmbH, Institut für
medizinische Mikrobiologie und Hygiene
1096 Wien, Währinger Straße. 25a

PD Mag. Dr. Alexander Indra

AGES – Österreichische Agentur für Gesundheit
und Ernährungssicherheit GmbH, Institut für
medizinische Mikrobiologie und Hygiene
1096 Wien, Währinger Straße. 25a

OA Dr. Oskar Janata

Hygienebeauftragter Arzt
Sozialmedizinisches Zentrum Ost – Donauspital
1220 Wien, Langobardenstraße 122

Dr. Claudia Mikula

AGES – Österreichische Agentur für Gesundheit
und Ernährungssicherheit GmbH, Institut für
medizinische Mikrobiologie und Hygiene Graz
8010 Graz, Beethovenstraße 6

Ing. Helmut Reiter

Leistungscener Umweltmanagement & Gefahr-
gutberatung, VAMED-KMB
1090 Wien, Spitalgasse 23

Wiss. O. Rat i. R. Dr. Otto Picher

Medizinische Universität Wien, Institut für
Hygiene und angewandte Immunologie,
Abteilung für Medizinische Parasitologie
1095 Wien, Kinderspitalgasse 15

DI Dr. Ulrike Prüfert-Freese

MA 39 – Prüf-, Überwachungs- und
Zertifizierungsstelle der Stadt Wien
IFUM – Labors für Umweltmedizin
1080 Wien, Feldgasse 9

OA Dr. Rudolf Rumetshofer

Otto-Wagner-Spital, 2. Interne Lungenabteilung,
Tuberkulosestation Severin
1145 Wien, Sanatoriumstraße 2

DI Martina Seibert

Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA),
Abteilung für Unfallverhütung und
Berufskrankheitenbekämpfung
1200 Wien, Adalbert-Stifter-Straße 65

OA Dr. Peter Starzengruber

Universitätsklinikum St. Pölten,
Institut für Hygiene und Mikrobiologie
3100 St. Pölten, Propst Führer-Straße 4

OA Dr. Agnes Wechsler-Fördös

Hygienebeauftragte Ärztin
Krankenanstalt Rudolfstiftung, Hygieneteam
1030 Wien, Juchgasse 25

PD Dr. Lukas Weseslindtner

MUW – Institut für Virologie
1095 Wien, Kinderspitalgasse 15

Univ.-Prof. Dr. Günther Wewalka

Em. Leiter des Instituts für medizinische
Mikrobiologie und Hygiene (IMED)
AGES – Österreichische Agentur für Gesundheit
und Ernährungssicherheit GmbH
1096 Wien, Währingerstraße 25a

Ing. Christian Würzel

CW-Labortec e.U. – Labor- u. Reinlufttechnik
2533 Klausen-Leopoldsdorf, Agsbach 606

Veranstaltungshinweise zur Hygiene-Fortbildung für Biomedizinische AnalytikerInnen – Modul 4

Termin: 01.03. – 03.03.2018
(Do und Fr: 9.00 – 18.00 Uhr, Sa 9.00 – 14.00)

Veranstaltungsort: InterCityHotel Wien
Kaiserstraße 1-3
1070 Wien

Teilnahmegebühr: € 230,- für Mitglieder von *biomed austria* oder der ÖGHMP
€ 410,- für Nichtmitglieder

Tageskarten für einzelne Tage:

Donnerstag: € 110,- (für Nichtmitglieder € 210,-)

Freitag: € 110,- (für Nichtmitglieder € 210,-)

Samstag: € 60,- (für Nichtmitglieder € 120,-)

→ **Inkludiert:** Vortragsunterlagen, Pausenverpflegung und Mittagessen

→ **Nicht inkludiert:** Übernachtung

Ein Kontingent an Einzelzimmern (inkl. Frühstück) ist bis Anfang Februar 2018 unter dem Kennwort „biomed austria“ im InterCityHotel Wien reserviert (€ 115,- pro Nacht, inkl. Ticket für öffentliche Verkehrsmittel in ganz Wien)

Buchung telefonisch unter 01/52585-223 oder via E-Mail an meetings@wien.intercityhotel.at

TeilnehmerInnenzahl: 20 – 30 Personen

Anmeldung: Online-Anmeldung unter www.biomed-austria.at/fortbildung

Anmeldeschluss: 3. Jänner 2018

biomed austria behält sich vor, Anmeldungen auch nach Anmeldeschluss anzunehmen, soweit freie Fortbildungsplätze zur Verfügung stehen.

Allgemeine Informationen zum Lehrgang „Hygiene-Fortbildung für Biomedizinische AnalytikerInnen“

Der Lehrgang besteht aus vier Modulen. Nach Absolvierung aller **vier Module** wird das **Fortbildungsdiplom Krankenhaushygiene** ausgestellt. Jedes Modul wird zur Erfolgskontrolle mit einer Prüfung abgeschlossen. Um das Diplom zu erhalten, müssen alle vier Module positiv abgeschlossen werden.

- Inhalt:** Theoretische und praktische Grundlagen der Krankenhaushygiene unter besonderer Berücksichtigung des Tätigkeitsfeldes der Biomedizinischen AnalytikerInnen.
- Zielgruppen:**
- Biomedizinische AnalytikerInnen in Hygieneteams sowie Biomedizinische AnalytikerInnen, die an dieser Tätigkeit interessiert sind.
 - Angehörige der gehobenen medizinisch-technischen Dienste, die mit Fragestellungen aus dem Bereich Krankenhaushygiene konfrontiert sind.
- Kompetenzerwerb:** Qualifizierung von Biomedizinischen AnalytikerInnen und Angehörigen der gehobenen medizinisch-technischen Dienste für die Krankenhaushygiene bzw. das Hygieneteam.
- Prüfungsmodalitäten:** Jedes Modul schließt mit einer einstündigen Prüfung in Form eines schriftlichen Multiple-Choice-Tests ab. Zu jedem Vortrag wird eine Prüfungsfrage gestellt. Bei der Prüfung dürfen Fortbildungsunterlagen sowie eigene Notizen verwendet werden (Open-Book-Prüfung). Die Teilnahme an der Prüfung ist nicht verpflichtend. Die TeilnehmerInnen erhalten in jedem Fall eine Teilnahmebestätigung.
- Bewertung:** Die Teilnahme an jedem Modul wird mit 22 CPD-Punkten bewertet. Für den positiven Abschluss der Prüfung werden zusätzlich 11 CPD-Punkte vergeben.
- Anmerkungen:** Der Einstieg in den Lehrgang ist jederzeit möglich. Die Module können auch einzeln besucht werden.

Diese Fortbildung wird von **biomed austria** – Österreichischer Berufsverband der Biomedizinischen AnalytikerInnen – **in Kooperation mit der ÖGHMP** (Österreichischen Gesellschaft für Hygiene, Mikrobiologie und Präventivmedizin) organisiert. Die Programmgestaltung erfolgt durch Monika Gilhofer (Biomedizinische Analytikerin, Hygieneteam der Krankenanstalt Rudolfstiftung Wien).